

# Klimaschutz im Landkreis Erding

**Michael Perzl**  
**Klimaschutzbeauftragter**

**November 2019**



**LANDRATSAMT**  
**ERDING**

- Das Vorhandensein des Klimawandels wird heutzutage nicht mehr ernsthaft bestritten
- Einigkeit bei Experten und Wissenschaftlern dass die Ursachen für die in den letzten 50 Jahren signifikant gestiegenen Temperaturen zum Großteil in der Verbrennung von fossilen Energieträgern und den dadurch verursachten Treibhausgas-Emissionen liegen
- Mit dem Klimawandel ändern sich weltweit die Lebensbedingungen der Menschen. Auch in Deutschland sind die ersten Auswirkungen des sich verändernden Klimas bereits zu spüren
- Weitreichende Folgen für Gesellschaft und Umwelt, sollte es nicht gelingen, die weltweite Klimaerwärmung auf ein noch erträgliches Maß zu beschränken
- Zu den zentralen Aufgaben im 21. Jahrhundert gehört daher die Bewältigung des Klimawandels auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene
- Die Themen Klimaschutz und Energiewende sind nicht nur Angelegenheiten der Bundes- und Landespolitik und der großen Energieversorger, sondern auch Aufgabe der Landkreise und Kommunen.
- Hier gilt das Motto: Global denken – lokal handeln. Dieser Verantwortung für eine nachhaltige Klima- und Umweltpolitik ist sich auch Landrat Martin Bayerstorfer bewusst und möchte das Thema Klimaschutz im Landkreis Erding daher zukünftig noch stärker in den Fokus rücken

# Grundlagen

- In den vergangenen Jahren sind in der deutschen Klima- und Energiepolitik weitreichende Veränderungen eingeleitet worden
- Im November 2016 hat das deutsche Bundeskabinett den Klimaschutzplan 2050 beschlossen
- Ambitioniertes Ziel der Bundesregierung ist es, die Treibhausgasemissionen bis 2050 um 80 bis 95 Prozent im Vergleich zu 1990 zu reduzieren.
- Als Zwischenziel für 2030 wurde eine Minderung um mindestens 55 Prozent festgesetzt. Dazu wurde im September 2019 von der Bundesregierung das Klimaschutzprogramm 2030 entwickelt
- Zudem wurde der Gesetzesentwurf eines Bundes-Klimaschutzgesetzes verabschiedet
- In 2014 wurde das Bayerische Klimaschutzprogramm 2050 beschlossen
- Die Treibhausgasemissionen in Bayern sollen bis 2050 pro Kopf und Jahr auf weniger als zwei Tonnen gesenkt werden.
- Bereits heute nimmt Bayern mit rund 6 Tonnen energiebedingtem CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf und Jahr eine Vorreiterrolle ein. Der Bundesdurchschnitt liegt bei rund 9 Tonnen.
- Geplant ist auch ein eigenes Klimaschutzgesetz für den Freistaat Bayern. Der Entwurf wird derzeit von der Staatskanzlei geprüft

# Klimaschutz im Landkreis Erding



LANDRATSAMT  
ERDING

Der Landkreis Erding ist sich seiner Verantwortung bewusst und begreift es als seine Aufgabe und Pflicht, sich verstärkt für das Thema Klimaschutz zu engagieren.

Als Grundlage für eine nachhaltige und effektive Klimaschutzpolitik im Landkreis Erding wird gerade der **Klimaschutzatlas für den Landkreis Erding** erstellt:

- Dieser soll Anfang des Jahres 2020 vorgestellt und veröffentlicht werden
- Darin wird die Bestandssituation in den Bereichen Strom, Wärme und Verkehr dargestellt
- Es wird die aktuelle CO<sub>2</sub>-Bilanz für den Landkreis Erding und der pro Kopf CO<sub>2</sub>-Ausstoß berechnet
- Daraus werden konkrete Klimaschutzziele abgeleitet und festgelegt
- Es werden verschiedene Handlungsfelder zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen untersucht und konkrete Maßnahmen vorgestellt
- Das kann jeder einzelne tun: „Klimaschutztipps für den Alltag“ zur Verbesserung der persönlichen CO<sub>2</sub>-Bilanz werden ausführlich dargestellt

# Klimaschutz im Landkreis Erding



LANDRATSAMT  
ERDING

Neben der Erstellung des Klimaschutzatlas arbeitete der Landkreis Erding aktuell an weiteren für den Klimaschutz wichtigen Projekten

## **Einführung Landkreis-Marke**

Mit der Einführung der Regionalmarke im Landkreis Erding wird auch ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Die im Bereich Ernährung und Konsum anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen können durch den Kauf regionaler und saisonaler Produkte vermindert werden. Die regionale Wertschöpfungskette wird gestärkt und lange Transportwege vermieden

## **Plastikvermeidungskonzept**

Derzeit wird ein Konzept erarbeitet wie der Einsatz von Plastik reduziert und die Entstehung von Plastikmüll vermindert werden kann

## **Schulprojekte**

Der Landkreis Erding unterstützt die Schulen im Landkreis bei der Durchführung und Umsetzung von Projekten zum Thema Energiesparen und Klimaschutz

## **Verkehrsvermeidung**

Durch den Ausbau des Radwegenetzes und des Angebots im ÖPNV soll der individuelle motorisierte Personenverkehr verringert werden



# Klimaschutz im Landkreis Erding

Auch in der Vergangenheit hat der Landkreis Erding bereits sehr erfolgreich verschiedene Maßnahmen im Bereich Energiewende und Klimaschutz umgesetzt und damit einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen geleistet:

- Erstellung Energieatlas 2012 und 2016
- Innovative Baumaßnahmen
  - Fos/Bos als Passivhaus in Niedrigstenergiebauweise
  - Bildungszentrum für Gesundheitsberufe in Passivhausbauweise
  - Integrierte Leitstelle als Passivhaus, etc.....
- Kommunales Energiemanagement
  - Kontinuierliche Umsetzung von Energieeinsparmaßnahmen
  - Aufbau Energie-Monitoring
  - Aktion Pumpentausch und Aktion Kühlschranksaustausch
  - Kostenlose Energieberatung für Bürger
  - Energiesparpreis der Landkreis-Schulen
- Elektromobilität
  - Errichtung von neun hochmodernen Elektroladesäulen (2x22kW) an Liegenschaften des Landkreises
  - Ladesäulenkonzept: Die EVE GmbH hat ein umfassendes Gesamtkonzept für den Aufbau und Betrieb eines zukunftsfähigen Ladenetzes erstellen lassen

# Ende



LANDRATSAMT  
ERDING

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !

